

Flash!

Herbst 2019



Mit Strategie zu
mehr Energieeffizienz



E-Bike von
Asfalt
gewinnen



Registrieren Sie sich im Online-Kundencenter my.bkw.ch und gewinnen Sie ein E-Bike!

Mit etwas Glück flitzen Sie schon bald mit einem trendigen E-Bike von Asphalt über die Strassen: ohne sichtbaren Akku, mit vollintegriertem, langlebigem Dual-Battery-System bis zu 120km Reichweite, und das mit minimalistischem Design.

➔ Mehr dazu auf Seite 7

Liebe Kundin, lieber Kunde

Wer das Ziel nicht kennt, kommt auch nicht an. So einfach diese Aussage scheint, so zutreffend ist sie. Auch beim Thema Energieeffizienz. Denn gerade in diesem Bereich sind die Informationen zahlreich und die Entwicklungen schnell. Dass man unter diesen Umständen schon mal den Überblick verlieren kann, versteht sich von allein. Gut, dass die Energiestrategie 2050 des Bundes hier für einen roten Faden sorgt, an dem wir uns alle orientieren können, um gemeinsam ans Ziel zu kommen.

Auf den nächsten Seiten präsentieren wir Ihnen die wichtigsten Punkte der Energiestrategie 2050. Ausserdem erfahren Sie, wie Sie Ihre Stromeffizienz auf my.bkw.ch mit anderen Haushalten vergleichen und mit etwas Glück ein E-Bike von Asphalt gewinnen.

Ich wünsche Ihnen viel Spass beim Lesen, viel Glück beim Wettbewerb und einen goldenen Herbst!

Oliver Cronauer
Leiter KMU & Retail



Energiestrategie 2050 – heute die Weichen für morgen stellen

Die Energiestrategie 2050 des Bundes will die Energieeffizienz steigern und erneuerbare Energien ausbauen. Wir richten unsere Unternehmensstrategie konsequent auf sie aus und handeln entsprechend. Diese drei Punkte stehen im Zentrum des ersten Massnahmenpakets der Energiestrategie:



1 Ausbau erneuerbarer Energien

Bis 2035 soll die Stromproduktion aus erneuerbaren Energien von heute 3 auf mindestens 11.4 Terawattstunden steigen. Im Gesetz werden erneuerbare Energien dem Naturschutz gleichgestellt und der Eigenverbrauch von selbstproduziertem Strom verankert.

2 Weniger Energieverbrauch und mehr Effizienz

Der Energieverbrauch pro Person und Jahr soll bis 2035 um 43% sinken, der Stromverbrauch pro Haushalt um 13%. Pro Jahr fliessen künftig 450 Mio. CHF (heute 300 Mio. CHF) aus der CO₂-Abgabe in das Gebäudeprogramm des Bundes. Steuerliche Anreize sollen zudem energetische Gebäudesanierungen fördern.

3 Unterstützung der Wasserkraft

Das Parlament unterstützt künftig nur noch Wasserkraftwerke ab einer gewissen Leistung (>1 Megawatt). Kleinwasserkraftwerke erhalten keine Förderung mehr über das Einspeisevergütungssystem, da sie im Verhältnis zum Eingriff in die Natur einen zu geringen Nutzen aufweisen.

➔ Mehr zur Energiestrategie 2050 finden Sie auf www.es2050.ch

Wenn das Wetter den Strompreis festlegt

Die Sonne liefert zur Tagesmitte am meisten Energie, während der Stromverbrauch der Gesellschaft abends ihren Höchststand erreicht. Deshalb hat der jüngste Feldversuch im Swiss Energy Park den Strompreis für 600 Haushalte stündlich der Wetterprognose angepasst.

Strompreis sinkt bei Sonnenschein

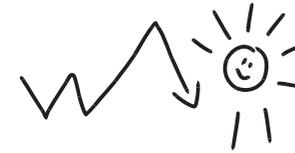
Vor gut drei Jahren kontaktierten Experten der EPFL und der Universität Neuenburg Cédric Zbinden, den Direktor der BKW Tochtergesellschaft La Goule, um herauszufinden, ob Konsumenten und Konsumentinnen durch flexible Tarife ihren Stromverbrauch zeitlich anpassen. Zu diesem Zweck berechnete das Team den Strompreis anhand der Wetterprognose für den nächsten Tag. Ausgewählte Haushalte erhielten jeweils am Vorabend eine SMS mit stündlich variierenden Strompreisen. Für die Zeiten, in denen die Wetterstationen viel Sonnenschein voraussagten, war die Kilowattstunde bis zu 15 Rappen günstiger als bei schlechtem Wetter.

Smart Home bringt Hoffnung

Doch der Feldversuch hat nicht die Ergebnisse hervorgebracht, die sich

Swiss Energy Park

Zwischen St. Imier und Le Noirmont testet die BKW zusammen mit den Kantonen Bern und Jura unter realen Alltagsbedingungen, wie die Energieversorgung im Jahr 2050 aussehen könnte. Das Gebiet, das durch die BKW Tochter La Goule mit Energie und einem Stromnetz versorgt wird, verbraucht zu 100 Prozent erneuerbare Energie aus Wind-, Sonnen- und Wasserkraftwerken. Der Swiss Energy Park ist deshalb schon heute fast so weit, wie die Gesellschaft laut der Energiestrategie des Bundes im Jahr 2050 sein soll.



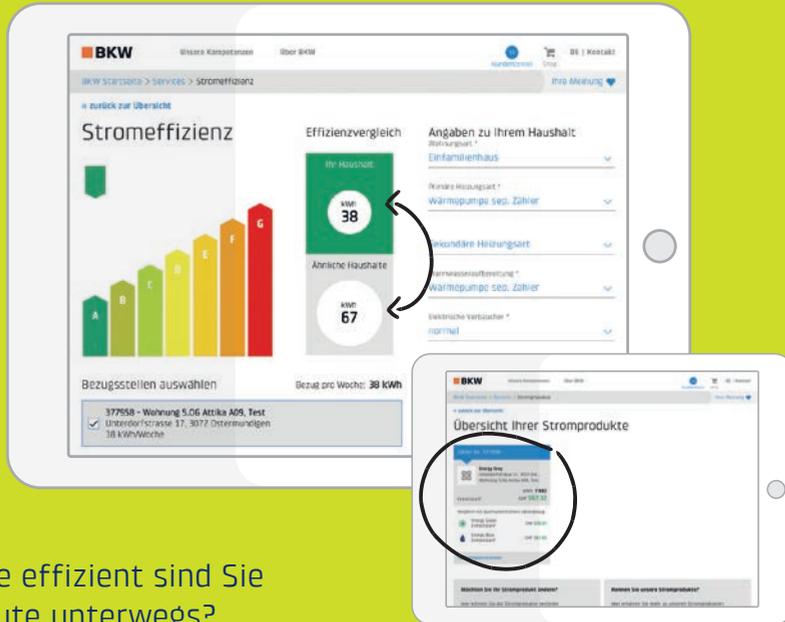
das Team erhofft hat: Die Anzahl Kunden und Kundinnen, die ihren Verbrauch tatsächlich dem Lauf der Sonne angepasst haben, lag im tiefen einstelligen Prozentbereich. «Um ehrlich zu sein, hatten wir uns einen grösseren Effekt erhofft», sagt Cédric Zbinden. Energieexperten schätzen das Potenzial zur zeitlich flexiblen Stromnutzung bei rund 17 Prozent des Gesamtverbrauches.

Was muss also passieren, um den

Stromverbrauch weiter zu lenken? «Ich denke, durch die zunehmende Automatisierung im Haushalt der Zukunft (Smart Home) werden die Menschen ihren Stromverbrauch vermehrt zeitlich anpassen», meint Cédric Zbinden. Denn dann schaltet sich die elektrische Wärmepumpe, die Waschmaschine oder die Ladestation fürs Elektroauto automatisch ein, wenn draussen die Sonne scheint.

my.bkw.ch

Das Online-Kundencenter für maximale Stromeffizienz



Wie effizient sind Sie heute unterwegs?

Mit den praktischen Services auf my.bkw.ch behalten Sie Ihren Strombezug im Auge und können vergleichen, wie es um die Stromeffizienz in Ihrem Haushalt steht. Sobald Sie Ihre Haushaltsdaten eintragen, vergleicht my.bkw.ch diese automatisch mit ähnlichen Haushalten.

Produkte und Tarife auf einen Blick

Im Service «Stromprodukte» sehen Sie den Tarif und die Stromqualität, die Sie aktuell beziehen. Der «Tarif-Vergleichsrechner» zeigt Ihnen, wie viel Ihr Strombezug mit einem anderen Tarif kosten würde, und berechnet Ihre voraussichtlichen Stromkosten im nächsten Jahr.

Alle Informationen zu Ihrem Strombezug finden Sie jederzeit im Online-Kundencenter my.bkw.ch.

Machen Sie jetzt den Haushaltsvergleich!

Gewinnen Sie ein E-Bike von Asphalt

Mit etwas Glück flitzen Sie schon bald mit einem trendigen E-Bike von Asphalt über die Strassen: ohne sichtbaren Akku, mit vollintegriertem, langlebigem Dual-Battery-System bis zu 120 km Reichweite, und das mit minimalistischem Design.

Jetzt teilnehmen!

So geht's

Registrieren Sie sich auf my.bkw.ch oder loggen Sie sich mit Ihren bestehenden Benutzerdaten ein.

Bis spätestens Sonntag, 1. Dezember 2019, können Sie auf my.bkw.ch am Wettbewerb teilnehmen.

Wir drücken Ihnen die Daumen!

 **Detaillierte Informationen zum E-Bike finden Sie auf www.asfalt.ch**

Wettbewerbsbedingungen

Teilnehmen können alle Kunden im direkten Versorgungsgebiet der BKW. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind die Mitarbeitenden der BKW Gruppe.

Jeder Kunde kann nur einmal am Wettbewerb teilnehmen.

Die Gewinner werden unter den Teilnehmenden durch das Los ermittelt und schriftlich benachrichtigt. Es erfolgt keine Barauszahlung der Preise. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Unser Strommix 2018

Im Jahr 2018 stammten fast zwei Drittel des Stroms, den die BKW an ihre Kunden lieferte, aus erneuerbaren Energien. Dieser wurde fast ausschliesslich in der Schweiz produziert.

Die Stromkennzeichnung wider- spiegelt nicht Ihren persönlichen Strommix, sondern ist die Summe des gesamten Stroms, den wir an alle unsere Endkunden geliefert haben. Ihr persönlicher Mix kann vom

Durchschnitt abweichen. Die Zusam- mensetzung unserer Haushalts- kundenprodukte (Energy Green, Energy Blue, Energy Grey) finden Sie auf der nächsten Seite.

Stromkennzeichnung

Ihr Stromlieferant:
Kontakt:
Bezugsjahr:

BKW Energie AG
www.bkw.ch, 0844 121 113
2018

Der an unsere Kunden gelieferte Strom wurde produziert aus:

In %	Total	Aus der Schweiz
Erneuerbare Energien	63.55%	55.85%
Wasserkraft	55.86%	48.16%
Übrige erneuerbare Energien	2.09%	2.09%
Sonnenenergie	1.53%	1.53%
Windenergie	0.21%	0.21%
Biomasse	0.35%	0.35%
Geothermie	0.00%	0.00%
Geförderter Strom ¹	5.60%	5.60%
Nicht erneuerbare Energien	36.45%	36.45%
Kernenergie	36.45%	36.45%
Fossile Energieträger	0.00%	0.00%
Erdöl	0.00%	0.00%
Erdgas	0.00%	0.00%
Kohle	0.00%	0.00%
Abfälle	0.00%	0.00%
Nicht überprüfbare Energieträger	0.00%	0.00%
Total	100.00%	92.30%

¹ Geförderter Strom: 46.3% Wasserkraft, 18.3% Sonnenenergie, 2.7% Windenergie, 32.7% Biomasse und Abfälle aus Biomasse, 0% Geothermie

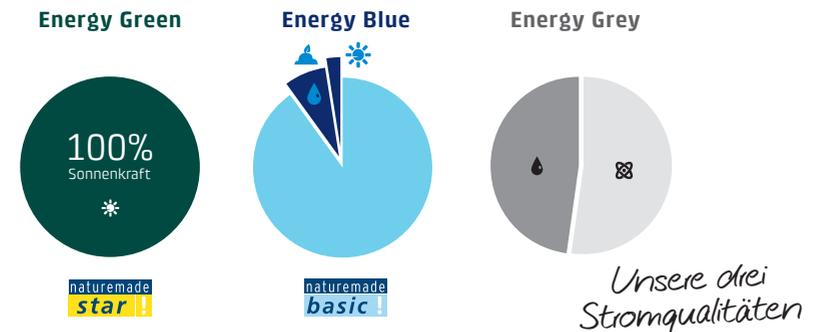
Strompreise 2020

Die BKW lässt für das Jahr 2020 die Energietarife gegenüber dem Vorjahr unverändert. Bei den Netz- tarifen gibt die BKW die tieferen Kosten für die Systemdienstleistungen weiter, was für Sie als Kundin bzw. Kunde zu insgesamt geringfügig tieferen Strompreisen führt.

Die Strompreise setzen sich aus vier Elementen zusammen: dem Energie- tarif, dem Netznutzungstarif sowie den Abgaben an das Gemeinwesen und den Förderabgaben. Bei den Energietarifen wie auch bei den Abgaben gibt es keine Veränderungen. Die Netztarife sinken geringfügig, weil die BKW die tieferen Kosten für die Systemdienstleistungen für das Übertragungsnetz an ihre Kundinnen und Kunden weitergibt. Insgesamt sinken die Strompreise der BKW damit im kommenden Jahr ganz leicht.

Aktuell haben Sie die Möglichkeit, zwischen drei verschiedenen Stromprodukten zu wählen: Das Standardprodukt **Energy Blue** enthält 100 Prozent erneuerbare Energie, vorwiegend aus Schweizer Wasser- kraft, das Ökostromprodukt **Energy Green** 100 Prozent Sonnenstrom und **Energy Grey** Kernenergie, ergänzt mit Wasserstrom.

➔ Weitere Informationen zu den Strompreisen 2020 sind unter www.bkw.ch/produkte erhältlich.



Änderung des Energiegesetzes: mehr Wasserkraft in der Grundversorgung

Mit dem 2018 angepassten Energiegesetz können defizitäre Grosswasserkraftwerke in der Grundversorgung stärker berücksichtigt werden. Die BKW hat daher den Anteil Wasserstrom in Energy Grey bereits ab 2018 auf 43 Prozent angehoben, ab 2019 beträgt er 49 Prozent während sich der Anteil Kernkraft auf 51 Prozent beläuft. Damit steigen im Produkt Energy Grey die Gesteigungskosten, der Tarif bleibt 2020 jedoch unverändert.

Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen

Wollten Sie schon immer mal erleben,
wie Energie entsteht? Besuchen
Sie unsere Kraftwerke.

Sonnen- und Windkraftwerke Mont-Soleil

(ganzjährig, Mo bis So)

Heizzentralen Kanton Bern und Solothurn

(ganzjährig, Mo bis Fr)

Pelletproduktion Werk Klus Balsthal/Klus

(ganzjährig, Mo bis So)

Wasserkraftwerke Wynau/Schwarzhäusern

(ganzjährig, Mo bis Sa)

Wasserkraftwerk Aarberg

(März bis November, Mo bis Sa)

Wasserkraftwerk Hagneck

(März bis November, Mo bis Sa)

Wasserkraftwerk Mühleberg

(März bis November, Mo bis Sa)



**Mehr Informationen finden
Sie auf www.bkw.ch/besucher und
www.aek.ch/besucher**